Inhaltsverzeichnis

Kategorie:Contest

Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen
VisuellWikitext

Version vom 3. November 2012, 12:59 Uhr (Quelltext anzeigen) OE5HPM (Diskussion | Beiträge) ← Zum vorherigen Versionsunterschied	**Version vom 25. Februar 2017, 08:57 Uhr (Quelltext anzeigen)** OE1VMC (Diskussion | Beiträge) (→Contest = Wettbewerb) Zum nächsten Versionsunterschied →
Zeile 16:	**Zeile 16:**
Conteste im Amateuerfunk sind Wettbewerbe bei denen Funkamateuere in einem kurzen Zeitraum (typisch wenige Stunden bis 48 Stunden) versuchen so viele Funkverbindungen wie möglich abzuwickeln. Die Ergebnisse werden nach unterschiedlichen Kriterien ermittelt.	Conteste im Amateuerfunk sind Wettbewerbe bei denen Funkamateuere in einem kurzen Zeitraum (typisch wenige Stunden bis 48 Stunden) versuchen so viele Funkverbindungen wie möglich abzuwickeln. Die Ergebnisse werden nach unterschiedlichen Kriterien ermittelt.
− * Bei den **tieferen** Amateurfunkfrequenzen (Kurzwelle bis 30 MHz) werden die **errichten** Funkverbindungen mit **verschiedenen** Faktoren (erreichte Länderanzahl, außerhalb Europa, u.s.w.) multipliziert.	+ * Bei den **Wettbewerben auf den HF** Amateurfunkfrequenzen (Kurzwelle bis 30 MHz **, meist ohne WARC Bänder**) werden die **erreichten** Funkverbindungen mit **gewissen** Faktoren (erreichte Länderanzahl, außerhalb Europa, u.s.w.) multipliziert**. Viele Logger sind in der Lage, den erreichten Punktestand automatisch zu berechnen**.
− * Bei den höheren **Amateurfunkbereichen** werden die Entfernungen zwischen den Amateurfunkstellen errechnet und alle überbrückten Distanzen für die Auswertung zusammengezählt.	+ * Bei den höheren **Amateurfunkfrequenzen (VHF/UHF/SHF...)** werden die **ungefähren** Entfernungen zwischen den Amateurfunkstellen **(z.B. Aus den jeweiligen Maidenhead Locators)** errechnet und alle überbrückten Distanzen für die Auswertung zusammengezählt.
* Während des Contestbetriebes kann es sehr nützlich sein, die Ausgaben von einem [[DX-Cluster]] zu beobachten um evtl. Hinweise auf die Anwesenheit einer seltenen und villeicht sogar weit entfernten Station zu erhalten.	* Während des Contestbetriebes kann es sehr nützlich sein, die Ausgaben von einem [[DX-Cluster]] zu beobachten um evtl. Hinweise auf die Anwesenheit einer seltenen und villeicht sogar weit entfernten Station zu erhalten.

Version vom 25. Februar 2017, 08:57 Uhr

Kategorie Contest

Contest = Wettbewerb

Mitmachen:

Jeder Interessent hat die Möglichkeit bei einer aktiven Conteststation bei einem Funkwettbewerb teilzunehmen.
Anfragen an:

- Salzburg / Oberösterreich - Kurt Ullmann, OE2UKL@oevsv.at
- Tirol / Vorarlberg - Carl Maurer, oe9mon@oevsv.at
- Wien / Niederösterreich / Burgenland - Michael Kastelic, oe1mcu@oevsv.at

Conteste im Amateuerfunk sind Wettbewerbe bei denen Funkamateuere in einem kurzen Zeitraum (typisch wenige Stunden bis 48 Stunden) versuchen so viele Funkverbindungen wie möglich abzuwickeln. Die Ergebnisse werden nach unterschiedlichen Kriterien ermittelt.

- Bei den Wettbewerben auf den HF Amateurfunkfrequenzen (Kurzwelle bis 30 MHz, meist ohne WARC Bänder) werden die erreichten Funkverbindungen mit gewissen Faktoren (erreichte Länderanzahl, außerhalb Europa, u.s.w.) multipliziert. Viele Logger sind in der Lage, den erreichten Punktestand automatisch zu berechnen.
- Bei den höheren Amateurfunkfrequenzen (VHF/UHF/SHF...) werden die ungefähren Entfernungen zwischen den Amateurfunkstellen (z.B. Aus den jeweiligen Maidenhead Locators) errechnet und alle überbrückten Distanzen für die Auswertung zusammengezählt.
- Während des Contestbetriebes kann es sehr nützlich sein, die Ausgaben von einem DX-Cluster zu beobachten um evtl. Hinweise auf die Anwesenheit einer seltenen und villeicht sogar weit entfernten Station zu erhalten.

Zurück

Seiten in der Kategorie „Contest“

Folgende 7 Seiten sind in dieser Kategorie, von 7 insgesamt.

D

- DX-Cluster

H

- HF-Contesting

L

- Links

O

- OpenLoggerAOEE

Q

- QTH-Locator

U

- UKW Kontest (VHF / UHF / SHF)

Ö

- ÖVSV UKW-Meisterschaft